



Corina Staubli interessiert die Spannung zwischen dem inneren Wesen der Dinge und ihrer äusseren Hülle. Foto: Corina Staubli

Die verborgenen Seiten des Menschen

Egg Im Kunstraum Egg zeigt Corina Staubli vasenartige keramische Objekte, die sie manuell herstellt und die einem menschlichen Abbild nachempfunden sind. Die Gefässe sind offen für alle Arten von Füllungen, die auf-

bewahrt, geschützt, behütet und gespeichert werden wollen.

Die Serie «Bilder» begleitet und ergänzt die Objekte «Ceramics». In ihnen tauchen die Vasenkörper in Bildträgern fotografiert wieder auf. Frauengesichter

erscheinen geheimnisvoll durch das Gefäss hindurch. Sie symbolisieren das Selbst, das gefangen im eigenen Kosmos, geprägt von der Herkunft, der Vergangenheit und dem Erlebten den Blick nach aussen öffnet. (red)

Corina Staubli.
Bis 20. Oktober.
Kunstraum Egg,
Dorfstrasse 22, Egg.
Fr 14–17 h | Sa 13–16 h |
17. 10. ab 14.30 h | 20. 10. 13–17 h.